

DGZMK-2015

Clinical treatment path following scientific evidence – a handguide to implement scientific knowledge into everyday treatment decisions

Wissenschaftliche Evidenz und klinische Entscheidungsfindung in Implantologie und Parodontologie

Das exponentielle Wachstum des Erkenntniszugewinns in den Naturwissenschaften, insbesondere in der Medizin und auch Zahnmedizin, sowie die anwachsende Zahl wissenschaftlicher Veröffentlichungen stellen die Behandler in zahnärztlichen Praxen zunehmend vor die Frage, wie dieser immense Wissenszuwachs im Rahmen organisierter Prozesse zum Nutzen für Patient und Behandler in die klinischen zahnärztlichen Entscheidungen integriert werden kann.

Die Anwendung wissenschaftlicher Evidenz auf die individuelle patientenorientierte Therapie stellt den Behandler vor vielfältige Herausforderungen auf fachlicher ebenso wie auf persönlicher Ebene. Anhand relevanter Entwicklungen in der Implantologie und Parodontologie wird aufgezeigt, welche Massnahmen ergriffen werden können, um den Wissenstransfer von der Wissenschaft in die tägliche Praxis anhand individueller Parameter zu organisieren.

Die Entscheidungskriterien einer parodontologischen Fachpraxis werden an einem exemplarischen klinischen Beispiel nachvollziehbar dargestellt. Es wird aufgezeigt, welche Voraussetzungen geschaffen werden müssen um Kriterien für die Implementierung wissenschaftlicher Erkenntnisse in die therapeutische Entscheidungsfindung festzulegen.

Dabei wird ebenso auf die Bewertungsmaßstäbe wissenschaftlicher Arbeiten, wie auf die Wertigkeit von Langzeitstudien und die wachsende Problematik von drittmittelfinanzierten Untersuchungen eingegangen.

Dem klinisch tätigen Zahnmediziner wird eine Handreichung gegeben, um den wissenschaftlichen Erkenntniszuwachs anhand von organisierten Prozessen in seine täglichen klinischen Entscheidungen einzubinden.